

## **Leitung (32-40 Stunden/Elternzeitvertretung) für das Projekt *Re:Match - Relocation via Matching von Geflüchteten aus der Ukraine in deutsche Kommunen***

Die **Berlin Governance Platform** fördert Transparenz und Partizipation zur Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen. Dafür unterstützt sie einen verbesserten Austausch zwischen Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft und entwickelt Governance-Konzepte und -Projekte für nachhaltige und gemeinwohlorientierte Lösungen unter der Beteiligung möglichst vielfältiger Perspektiven.

Das **Pilotprojekt Re:Match** möchte einen algorithmengestützten Matching-Mechanismus für die Relocation von Schutzsuchenden aus der Ukraine nach Deutschland pilotieren und damit einen Lösungsbeitrag für die Herausforderungen in der Aufnahme und (europäischer) Umverteilung der Geflüchteten aus der Ukraine bieten. In enger Zusammenarbeit mit deutschen Stadtverwaltungen, internationalen Matching-Expert\*innen und polnischen Partnerorganisationen soll in einem ersten Schritt ein Matching-Verfahren entwickelt werden. Dies soll in einem zweiten Schritt verwendet werden, um geflüchtete Menschen aus der Ukraine, die sich aktuell in Polen aufhalten, mittels eines algorithmusgestützten Matching in deutsche aufnahmebereite Kommunen zu verteilen. Dieses innovative Pilotprojekt wollen wir in enger Zusammenarbeit mit 10 bis 15 deutschen Kommunen umsetzen. Die erste Phase des Projekts hat bereits begonnen, über die gesamte Projektlaufzeit bis Oktober 2023 sollen insgesamt 100 bis 150 Personen gematcht und in deutsche Kommunen verteilt werden.

**Wir suchen eine engagierte Projektleitung als Elternzeitvertretung ab Januar 2023**, die dieses anspruchsvolle Pilotprojekt mit einem Team von 3 Mitarbeiter\*innen und zusammen mit unseren Kooperationspartnern umsetzt.

### **Ihre Aufgaben**

- Sie sind für die erfolgreiche Umsetzung des gesamten Projektvorhabens zuständig.
- Sie begleiten die Entwicklung und Umsetzung des Matching-Mechanismus mit unserem technischem Kooperationspartner und mit den teilnehmenden Kommunen.
- Sie organisieren Workshops mit den teilnehmenden Kommunen, um die Umsetzungsphase des Projekts zu planen und die Evaluation durchzuführen.
- Sie verantworten das Monitoring und die ausführliche Evaluation des Pilotprojekts.
- Sie sind verantwortlich für die Veröffentlichung von Projektergebnissen und Publikationen. Sie vermitteln die Projektergebnisse und Vorschläge für eine Weiterentwicklung des Matchingsprojekts an relevante Stakeholder auf lokaler, nationaler und europäischer Ebene und auf externen Veranstaltungen.
- Sie arbeiten an der Beschaffung zusätzlicher Finanzmittel für die weitere Entwicklung dieser Initiative mit.
- Sie sind für die Berichterstattung an Partner und Geldgeber verantwortlich.

### **Ihr Profil:**

- Sie identifizieren sich mit dem Zweck und den Zielen des Projekts und bringen Motivation zur Entwicklung innovativer und, falls erforderlich, ehrgeiziger Lösungen mit.

- Sie haben mindestens 4 Jahre einschlägige Berufserfahrung in der Umsetzung und Evaluation von komplexen Projekten, Budgetverwaltungserfahrung und in der Mittelbeschaffung.
- Sie bringen Fachwissen und politische Analyse im Themenfeld von Migrations-, Asyl- und Integrationspolitik auf nationaler und europäischer Ebene mit.
- Sie haben einen Masterabschluss in einem sozial- oder politikwissenschaftlichen Fach, der Stadt- und Regionalforschung oder einer vergleichbaren Disziplin.
- Sie sind ein Organisationstalent und können problemlos verschiedene Prozesse im Blick behalten und gleichzeitig und zeiteffizient verfolgen.
- Sie verfügen über eine Kommunikationskompetenz in der Kommunikation mit verschiedenen Stakeholdern und haben selbst schon Advocacy-Erfahrung.
- Sie verfügen über ein hohes schriftliches Ausdrucksvermögen und haben evtl. auch bereits eigene Beiträge verfasst oder veröffentlicht.
- Sie haben sehr gute Englisch- und Deutschkenntnisse; Ukrainisch oder Russisch sind von Vorteil.
- Sie weisen einen sicheren Umgang mit relevanten Informations- und Kommunikationstechnologien (insb. WordPress, MS-Office, Mailchimp, und Twitter) vor.
- Sorgfalt und Zuverlässigkeit sind Ihnen wichtig; wir wünschen uns eine proaktive, selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise.

#### Wir bieten Ihnen:

- Eine vielseitige, eigenverantwortliche und sinnvolle Tätigkeit mit Raum für Gestaltung
- ein kleines starkes Team, das auf Augenhöhe arbeitet
- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
- Ein Büro in Berlin, mit der Option auf mobiles Arbeiten
- Möglichkeit zur Weiterbildung
- Die Stelle ist bis Ende 2023 befristet (bei Weiterfinanzierung ist eine Fortführung denkbar)

Wir sehen Vielfalt als Stärke und freuen uns besonders, wenn Sie es sind, die\*der uns noch vielfältiger macht! Wir freuen uns besonders auf die Bewerbungen von Personen mit Migrations- oder Fluchterfahrung sowie Personen, die von Rassismus und anderen Diskriminierungsformen betroffen sind.

Wenn Sie Lust haben, mit uns und unseren Partner\*innen eine gerechte und nachhaltige Zukunft aktiv mitzugestalten, senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen inkl. Anschreiben, Lebenslauf, möglichem Starttermin, per E-Mail an: [gfellin@governance-platform.org](mailto:gfellin@governance-platform.org).

Zur Orientierung des Gehalts: es ist eine Anlehnung an die Gehaltstufe 13.1. des TvöD Bunds vorgesehen. **Bewerbungsfrist:** 22.11.2022

Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen gerne Giulia Fellin unter 030-20649508 oder per Email:

[gfellin@governance-platform.org](mailto:gfellin@governance-platform.org)

Da wir die Stelle zügig besetzen möchten, freuen wir uns über Ihre zeitnahe Bewerbung! Wir führen für die Stelle ab sofort laufend erste Interviews durch.